



**SPD Fraktion · Bezirksausschuss 15 Trudering - Riem · Messestadt  
BA-Geschäftsstelle · Friedenstr. 40 · 81660 München  
ba15fraktion@spd-trudering-riem.de**

München, den 17.05. 2022

**Antrag zu TOP 5.5.2**

**Zwischenlösung für die Ganztagesbetreuung für die GS Forellenstraße und GS Lehrer-Götz-Weg**

**Antrag**

Der Bezirksausschuss 15 dankt dem Referat für Bildung und Sport für die ausführliche Beantwortung seines Antrages vom 06.10.2021. Die Antwort ist in Sachen Ganztagesbetreuung für die GS Forellenstraße und GS Lehrer-Götz-Weg unbefriedigend. Die Platzanzahl für die nachmittägliche Bildung und Betreuung von Grundschulkindern ist aktuell deutlich zu gering. Bis zur Eröffnung der langfristig in Aussicht gestellten neuen Einrichtungen braucht es noch für diesen Herbst geeignete Zwischenlösungen.

Wir beantragen daher für die Grundschule an der Forellenstraße und die Grundschule am Lehrer-Götz-Weg auf dem Gelände an der Karpfenstraße/Truderinger Straße, das für das Sozialbürgerhaus vorgesehen ist, als Zwischennutzung Container für die Ganztagesbetreuung aufzustellen. Für die Kinder beider Schulen ist dieses Gelände sicher zu erreichen. Alternativ schlagen wir das Gelände an der Bürgermeister-Keller-Straße vor, das nicht für die Planungen der Bahn benötigt wird.

**Begründung**

Die Zahlen für Lehrer-Götz-Weg und Forellenstraße sind zu niedrig angesetzt, Aus beiden Schulen ist schon seit über einem Jahr höherer Bedarf bekannt, vor allem nach Schließung der Einrichtung an der Marianne-Plehn-Straße. Es gab mehrfach entsprechende Schreiben und auch klare Positionierungen und Forderungen des Bezirksausschusses. Eltern von neuen Schulkindern müssen sich aktuell dennoch fragen, ob ihre Kinder im Herbst am Nachmittag betreut sind, oder sie stattdessen ihre Arbeitszeiten verringern müssen. Die Daten zeigen, dass dies oft zu einer geringeren Berufstätigkeit von Frauen führt.

Bereits im letzten Jahr wurden intensiv Alternativen gesucht – doch nun tritt dasselbe Problem wieder auf. Was hat das Referat für Bildung und Sport hier im vergangenen Schuljahr unternommen, um für das kommende Schuljahr eine Verbesserung zu erreichen? Der Bau am Kreuzerweg ist noch nicht fertiggestellt und kann nicht alle Bedarfe für die Forellenschule decken. Auch die Umsprengelung an die St-Veit-Straße ist keine Lösung, die schnell genug greift. Die vom Referat angesprochene neue Schule am Mitterfeld kommen erst in mehreren Jahren. Für Kinder und Eltern ist der Regionalhort keine Alternative, weil er zu weit weg vom Wohnort liegt und damit für die Kinder keine Anbindung an das soziale Umfeld, selbstständige Besuche bei Freunden oder eigenes Nach-Hause Gehen ermöglicht. Deshalb braucht es Zwischenlösungen für September.

Initiative SPD-Fraktion

Eva Blomberg, Susan Beer, Maren Salzmänn-Brünjes  
Dr. Gerhard Fuchs, Michael Welzel, Kathrin Aftahy